

Bekämpfung der mehligen Apfelblattlaus (*Dysaphis plantaginea*) im ökologischen Obstbau

Problem

Die mehlige Apfelblattlaus kann zu Produktionsverlusten von bis zu 95 % führen. Die Schäden entstehen durch Wachstumsblähung der Knospen und Früchte (Bild 1) und eine hohe Honigtauproduktion, die zu Rußtau führen kann.

Lösung

Die wirksamsten Bekämpfungsmethoden im ökologischen Anbau sind vorbeugende agronomische Maßnahmen und die direkte Bekämpfung mit Produkten auf Basis von Neem (*Azadirachta indica*) -Extrakten (Bilddatei 2-3).

Vorteile

Vorbeugende Maßnahmen und Bekämpfungsstrategien für die Rosige Apfelblattlaus sowie spezifische Links zu diesen werden bereitgestellt.

Vorgehen

Vorbeugende Maßnahmen^{2,3,4}

- Richtige Stickstoffdüngung
- Entfernen von befallenen Trieben durch mechanischen Eingriff (Schnitt).
- Förderung der funktionalen Biodiversität (natürliche Antagonisten)⁴ durch Ansaat von Blühstreifen in den Zwischenreihen³ und aktive Pflege von Hecken (Abbildung 6). Nützliche natürliche Antagonisten sind unter anderem:
 - Coleoptera coccinellidae (Räuber) : *Adalia bipunctata*, *Coccinella septempunctata* und *C. decempunctata*.
 - Neuroptera Chrysopidae: *Chrysoperla carnea* (Raubtiere im Larvenstadium)
 - Diptera Cecidomyiidae: *Aphidoletes aphidimyza* (Raubtiere im Larvenstadium)
 - Diptera Syrphidae: Im Larvenstadium sind sie ausgezeichnete Räuber.
- Überwachung von Blattläusen von der rosa Knospenphase bis zur Fruchtentwicklung (Fruchtgröße bis zu 10 mm).

Direkte Kontrolle mit Neem¹

Checkliste für die Umsetzung

Thema

Pflanzenproduktion, Krankheiten und Schädlingsbekämpfung, gemäß Vielfalt

Stichworte

Mehlige Apfelblattlaus, direkte Kontrolle, Neem-Extrakte, vorbeugende Maßnahmen, funktionelle/biologische Artenvielfalt, Schädlingsbekämpfung, Biodiversität

Kontext

Nord- und Zentraleuropa

Anwendungszeit

Vorbeugende Maßnahmen: Frühling/ Herbst

Direkte Bekämpfung: Sommer

Wirkungszeitraum

- Im Frühjahr, März-April, wenn die parthenogenetischen Muttertiere geboren werden (bis zu 4-5 Generationen).
- Triebe werden bis zum Frühsommer von den Generationen befallen
- Die Abwanderung der adulten Tiere zu ihrem Primärwirtsbaum (Apfelbaum) erfolgt im frühen Herbst.

- Aufgrund der vielen Generationen und der hohen Vermehrungsrate dieser Blattläuse, ist eine rechtzeitige Behandlung erforderlich.
- Wenn bei der Überwachung Stängelmütter (Gründerinnen) auf dem Feld entdeckt werden, muss eine Behandlung durchgeführt werden¹.
- Die erste Behandlung mit Produkten aus Neem-Extrakten sollte um das Grünknospen-Stadium erfolgen (Abbildungen 4-5). Es wird empfohlen, die Behandlungen nach der Vollblüte mit der halben Dosierung zu wiederholen



Bilder: 1) Befallene Blätter, Triebe und Früchte. Bildnachweis: Ewald Lardschneider. 2) Blatt mit einer Kolonie der rosafarbenen Apfelblattlaus. Bildnachweis: Claudio Casera. 3) Ergebnisse der Behandlung mit Neem: 90-95% Wirksamkeit. Bildnachweis: Claudio Casera. 4) Stadium der dichten Trauben. Bildnachweis: Alfredo Mora V. 5) Rosa Stadium. Credit: Alfredo Mora V. 6) Blütenstreifen in der Zwischenreihe. Der Siebenpunkt-Marienkäfer (*C. septempunctata*) wird auf der Blüte der Wilden Möhre (*Daucus carota*) beobachtet. Bildnachweis: Josef Telfser

©Organic farming team - Research Centre Laimburg (RCL)

Weiterführende Informationen

Weiterführende Literatur

- Lösch, R., Kelderer, M., Meyer, E. 1998. Die Bekämpfung der Mehligen Apfelblattlaus mit Niem-Produkten. Obstbau Weinbau 35(9), 282-283.
- Besuchen Sie die Organic Farm Knowledge Plattform für mehr praktische Informationen.

Weblinks

1. Adolphi, C., Oeser, N. 2022. Practice abstract: Rosy apple aphid: Direct control with Neem in organic orchards. FÖKO. BIOFRUITNET.
2. Piotrowski, W., Tartanus, M. 2022. Practice abstract: Agronomical practices to reduce the risk of rosy apple aphid (*Dysaphis plantaginea*) occurrence in organic fruit production. InHort. BIOFRUITNET.
3. Lindhard Pedersen, H., Bojesen, M. 2022. Practice abstract: Prevent infestation using flower strips. Hortiadvice. BIOFRUITNET.

4. Adolphi, C., Oeser, N. 2022. Practice abstract: Rosy apple aphid Rosy apple aphid: Promote natural antagonists against the rosy apple aphid. FÖKO. BIOFRUITNET.

Über diesen Praxistipp

Herausgeber: Forschungszentrum Laimburg
Laimburg 6, I-39040 Post Auer (BZ)
£+39 0471 969500
www.laimburg.it

Autoren: Alfredo Mora Vargas, Markus Kelderer

Kontakt: alfredo.moravargas@laimburg.it



Durchsicht: Ambra De Simone (IFOAM Organics Europe), Lauren Diemann (FiBL)

Permalink: [Organic-farmknowledge.org/tool/44179](https://organic-farmknowledge.org/tool/44179)

Projektname: BIOFRUITNET

Projektwebsite: <https://biofruitnet.eu>

© 2022

